



ORGELKONZERT

Donnerstag, den 28. Juni 2001, 20.30 Uhr
in der Pfarrkirche Igls
Wir bitten um einen angemessenen
Unkostenbeitrag

ORGAN-RECITAL

Thursday, 28th June 8.30 p.m.
in the church of Igls
Your contribution to the costs of
the concert will be appreciated

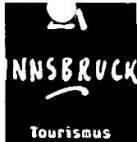
CONCERT D'ORGUE

Jeudi 28 juin à 20 heures 30
à l'église d'Igls
Votre participation aux frais du
concert sera appréciée

CONCERTO D'ORGANO

Giovedì 28 giugno alle ore 20.30
nella chiesa d'Igls
Offerte volontarie sono gradite

Wir danken für die Förderung:



An der Orgel: Ernst KUBITSCHKEK, Innsbruck

P R O G R A M M :

Jan P. SWEELINCK 1562 - 1621	Fantasia chromatica
Bernardo PASQUINI 1637 - 1710	Toccata con lo Scherzo del Cucco
Johann Kaspar KERLL 1627 - 1693	Capriccio Cucu
Girolamo FRESCOBALDI 1583 - 1643	Fantasia sopra la-sol-fa-mi-re-ut
Johann Sebastian BACH 1685 - 1750	Praeludium und Fuge A-Dur, BWV 536 Partite diverse sopra: Ach, was soll ich Sünder machen? (10 Partiten), BWV 770 Fantasie G-Dur, BWV 572

Ernst KUBITSCHKEK, geb. 1948 in Wien, studierte an der Musikhochschule Wien Blockflöte bei Prof. Clemencic und Orgel bei Prof. Forer. Das Studium schloß er mit dem Konzertdiplom für beide Instrumente ab. 1977 promovierte Kubitschek zum Dr.phil. (Musikwissenschaft und Kunstgeschichte). Er ist Begründer und Flötist des Ensembles "Affetti Musicali". Mit diesem Ensemble wie auch als Solist auf der Blockflöte und an der Orgel konzertierte er in vielen Ländern Europas. Kubitschek ist Professor am Konservatorium Innsbruck und Organist an der Pfarrkirche Innsbruck/Dreiheiligen.

Anmerkung: Am Sonntag, dem 1. Juli, 20.30 Uhr, KIRCHENKONZERT
Das Salzburger Duo Ulrike Neubacher, Harfe und Dusan Kranjc,
Posaune, Altposaune und Barockposaune, spielen Werke von
Melchior Frank, Händel, Albrechtsberger, Mchedolov u.a.



ORGELKONZERT

Donnerstag, den 5. Juli 2001, 20.30 Uhr
in der Pfarrkirche Igls
Wir bitten um einen angemessenen
Unkostenbeitrag

ORGAN-RECITAL

Thursday, 5th July 8.30 p.m.
in the church of Igls
Your contribution to the costs of
the concert will be appreciated

CONCERT D'ORGUE

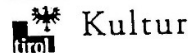
Jeudi 5 juillet à 20 heures 30
à l'église d'Igls
Votre participation aux frais du
concert sera appréciée

CONCERTO D'ORGANO

Giovedì 5 luglio alle ore 20.30
nella chiesa d'Igls
Offerte volontarie sono gradite

An der Orgel: Giulia BIAGETTI, Lucca/Italien

Wir danken für die Förderung:



Johann PACHELBEL
1653 - 1706

Johann Sebastian BACH

Gerhard ZUKRIEGEL
geboren 1970

Emilio MAGGINI
geb. 1926

P R O G R A M M :

Partita super "Christus, der ist mein Leben"
Ciaccona in f

Aus "18 Choräle": Schmücke dich, o liebe Seele,
BWV 654

Praeludium und Fuge e-Moll, BWV 548
Sonatina aus der Kantate 106

Drei kleine Partiten für ein Orgelpositiv:
In dich hab ich gehofft, o Herr
Nun komm, der Heiden Heiland
Maria durch ein Dornwald ging

Improvisio

Giulia BIAGETTI, geboren in Istanbul, erhielt den ersten Klavierunterricht von ihrer Mutter Sylvia von Sauer (Enkeltochter von Emil Sauer). Diplomprüfung in Klavier am Konservatorium "Luigi Boccherini" in Lucca, in Orgel und Kompositionslehre am Konservatorium "Girolamo Frescobaldi" in Ferrara. Sie besuchte Meisterkurse im Fach "Orgel" bei den Professoren Tagliavini, Vogel, Radulescu, Innocenti, Chapuis, Sacchetti und Parodi. Als Solistin und Continuobegleiterin der "Cappella S. Cecilia della Cattedrale di Lucca" konzertierte sie im In- und Ausland. Als Organistin gab sie Konzerte in vielen Ländern Europas. Biagetti ist Leiterin des Kinderchores der "Cappella S. Cecilia" und Organistin an der Domkirche St. Martin in Lucca. Zugleich unterrichtet sie an der Diözesan-Musikschule "R. Baralli" die Fächer Klavier und Orgel.

Anmerkung: Am Sonntag, dem 8. Juli, 20.30 Uhr, KIRCHENKONZERT
Das ENSEMBLE PRO ARTE TIROLENSI spielt Werke von Haydn, Mozart u. Spohr.



ORGELKONZERT

Donnerstag, den 12. Juli 2001, 20.30 Uhr
in der Pfarrkirche Igls
Wir bitten um einen angemessenen
Unkostenbeitrag

ORGAN-RECITAL

Thursday, 12th July 8.30 p.m.
in the church of Igls
Your contribution to the costs of
the concert will be appreciated

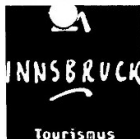
CONCERT D'ORGUE

Jeudi 12 juillet à 20 heures 30
à l'église d'Igls
Votre participation aux frais du
concert sera appréciée

CONCERTO D'ORGANO

Giovedì 12 luglio alle ore 20.30
nella chiesa d'Igls
Offerte volontarie sono gradite

Wir danken für die Förderung:



Dietrich BUXTEHUDE
1637 - 1707

Johann Sebastian BACH
1685 - 1750

Johannes Brahms
1833 - 1897

Johann Sebastian BACH Praeludium und Fuge f-Moll

BWV 534

An der Orgel: Leonardo CIAMPA, Boston/USA

P R O G R A M M :

Praeludium in F

Aus der "Neumeister-Sammlung": (entdeckt 1984)

O Lamm Gottes unschuldig	BWV 1095
Christe, der du bist Tag und Licht	BWV 1096
Ehre sei dir, Christe, der du leidest	
Not	BWV 1097
Herr Gott, nun schleuß den Himmel auf	BWV 1092
Alle Menschen müssen sterben	BWV 1117
Wir glauben all an einen Gott	BWV 1098

Aus "Elf Choralvorspiele" op. 122:

O Welt, ich muß dich lassen (1. Fassung)
O wie selig seid ihr doch, ihr Frommen
Schmücke dich, o liebe Seele
O Welt, ich muß dich lassen (2. Fassung)

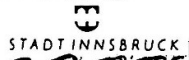
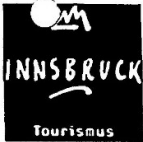
Leonardo CIAMPA, geboren 1971 in East Boston/USA, ist einer der talentiertesten und vielseitigsten Musiker seiner Generation. Er ist Komponist, Organist, Pianist, Dichter und Chorleiter und genießt auf jedem dieser Gebiete hohe Wertschätzung. Ciampa ist Bostons führender Experte für italienische Lieder der "Belle Epoque". Ciampa ist Musikdirektor der "Lowell Opera Company" und seit einiger Zeit Musikdirektor der Sankt-Paulus-Kirche in Brookline, einer jener Kirchen in Boston und Umgebung, in denen viel musiziert wird. Sein Kompositionswerk umfaßt zwölf Messen, zwei Violinsonaten sowie eine Klaviersuite mit der Bezeichnung "La Bedda Sicilia" - eine Sammlung von 24 Mazurken im sizilianischen Stil. Viele Klavier- und Orgelkonzerte sowie CD-Aufnahmen vervollständigen seine künstlerische Tätigkeit.

Anmerkung: Am Sonntag, dem 15. Juli, 20.30 Uhr, KIRCHENKONZERT



5

Wir danken für die Förderung:



Johann Ernst EBERLIN
1702 - 1762

Dietrich BUXTEHUDE
1637 - 1707

Johann PACHELBEL
1653 - 1706

Wolfgang A. MOZART
1756 - 1791

Johann Sebastian BACH
1685 - 1750

ORGELKONZERT

Donnerstag, den 19. Juli 2001, 20.30 Uhr
in der Pfarrkirche Igls
Wir bitten um einen angemessenen
Unkostenbeitrag

ORGAN-RECITAL

Thursday, 19th July 8.30 p.m.
in the church of Igls
Your contribution to the costs of
the concert will be appreciated

CONCERT D'ORGUE

Jeudi 19 juillet à 20 heures 30
à l'église d'Igls
Votre participation aux frais du
concert sera appréciée

CONCERTO D'ORGANO

Giovedì 19 luglio alle ore 20.30
nella chiesa d'Igls
Offerte volontarie sono gradite

An der Orgel: Johann TRUMMER, Graz

P R O G R A M M :

Toccata II

Choralvorspiel: Wie schön leucht' uns
der Morgenstern, BuxWV 223
Passacaglia in d, BuxWV 161

Variationen über "Was Gott tut, das ist
wohlgetan" (9 Verse)

Andante in F, K.-V. Nr. 616
Leipziger Gigue, K.-V. Nr. 574

3 Choralvorspiele:

Herr Jesus Christ, dich zu uns wend BWV 726
An Wasserflüssen Babylon BWV 653
Allein Gott in der Höh sei Ehr BWV 664

Konzert in d-Moll nach Antonio Vivaldi BWV 596
(Allegro).Grave.Fuga - Largo e spiccato -
Finale.Allegro

Dr. Johann TRUMMER studierte an der Universität Graz Theologie und Musikwissenschaft; an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst studierte er Orgel bei Franz Illenberger und Cembalo bei Vera Schwarz.

Seit 1966 ist er an der Musikhochschule tätig, u.a. als Leiter des Institutes für Aufführungspraxis, von 1973 bis 1991 als Leiter der Abteilung Kirchenmusik, seit 2000 Vorstand des Instituts für Kirchenmusik und Orgel, seit 1969 Mitglied der Vorstehung des Grazer Priesterseminars. Er ist auch Mitglied des Direktoriums der Neuen Bachgesellschaft.

Trummer spielte Orgelkonzerte in vielen Ländern Europas, in den USA und Kanada, in Israel und auf den Philippinen. CD- und Radioaufnahmen, Mitwirkungen als Cembalist bei Kammermusik- und Orchesterkonzerten runden seine künstlerische Tätigkeit ab. Seine publizistische Tätigkeit umfaßt Studien zu Liturgie und Musik, Orgelmusik und Hymnologie, zur Geschichte der österreichischen Kirchenmusik und zu Fragen der Aufführungspraxis.

Anmerkung: Am Sonntag, den 22. Juli, 20.30 Uhr, Solistenkonzert



ORGELKONZERT

Donnerstag, den 26. Juli 2001, 20.30 Uhr
in der Pfarrkirche Igls
Wir bitten um einen angemessenen
Unkostenbeitrag

ORGAN-RECITAL

Thursday, 26th July 8.30 p.m.
in the church of Igls
Your contribution to the costs of
the concert will be appreciated

CONCERT D'ORGUE

Jeudi 26 juillet à 20 heures 30
à l'église d'Igls
Votre participation aux frais du
concert sera appréciée

CONCERTO D'ORGANO

Giovedì 26 luglio alle ore 20.30
nella chiesa d'Igls
Offerte volontarie sono gradite

Wir danken für die Förderung:



An der Orgel: Prof.Dr. Hubert MEISTER, München

P R O G R A M M :

Johann Sebastian BACH
1685 - 1750

Fantasie und Fuge c-Moll	BWV 537
Choralvorspiele:	
Nun komm der Heiden Heiland	659
Nun komm der Heiden Heiland	660
Nun komm der Heiden Heiland	661
Christum wir sollen loben schon	611
Vom Himmel hoch, da komm ich her	606
Lobt Gott, ihr Christen, allzugleich	609
Praeludium und Fuge C-Dur (9/8)	547
Choralvorspiele:	
In dir ist Freude	615
In dulci júbilo	608
Allein Gott in der Höh' sei Ehr'	662
Allein Gott in der Höh' sei Ehr'	663
Allein Gott in der Höh' sei Ehr'	677
Toccata und Fuge (Dorisch) in d	538

Prof.Dr. Hubert MEISTER, geboren 1938, studierte Musik, Theologie und Musikwissenschaft. Nach dem Lizentiat in Philosophie und Theologie sowie dem Abschluß der Meisterklasse in Komposition und Orgel ging er zu weiteren Studien nach Rom (Orgel bei Prof. Fernando Germani). Hubert Meister ist Professor für Musikwissenschaft und Musiktheorie an der Musikhochschule München. Orgelkonzerte, Radioaufnahmen und Interpretationskurse in mehreren Ländern Europas und in Japan. Schallplatten- und CD-Einspielungen (u.a. eine vielbeachtete Interpretation der Werke J.S. Bachs).

Anmerkung: am Sonntag, dem 29. Juli, 20.30 Uhr, SOLISTEN-u.CHORKONZERT
Michael Haydn: Konzert C-Dur für Viola, Orgel und Streicher
W.A. Mozart: Dixit et Magnificat und Missa longa für Soli, Chor u.Orchester



ORGELKONZERT

Donnerstag, den 2. August 2001, 20.30 Uhr
in der Pfarrkirche Igls
Wir bitten um einen angemessenen
Unkostenbeitrag

ORGAN-RECITAL

Thursday, 2nd August 8.30 p.m.
in the church of Igls
Your contribution to the costs of
the concert will be appreciated

CONCERT D'ORGUE

Jeudi 2 août à 20 heures 30
à l'église d'Igls
Votre participation aux frais du
concert sera appréciée

CONCERTO D'ORGANO

Giovedì 2 agosto alle ore 20.30
nella chiesa d'Igls
Offerte volontarie sono gradite

Wir danken für die Förderung:



An der Orgel: Jan HAGE, Den Haag/Niederlande

P R O G R A M M :

Georg MUFFAT
1653 - 1704

Giovanni B. PES CETTI
1704 - 1766

Carl Ph. E. BACH
1714 - 1788

Wolfgang A. MOZART
1756 - 1791

Hugo DISTLER
1908 - 1942

Jan HAGE
geb. 1964

Johann Sebastian BACH
1685 - 1750

Toccata nona
aus "Apparatus Musico-organisticus"

Sonata c-Moll
Allegro ma non presto - Moderato - Presto

Sonate V in d-Moll
Allegro (Thema mit Variationen)

Andante in F, K.-V. 616

30 Stücke für die Kleinorgel: Nr.1 - Nr.11

Walsjes

Concerto a-Moll nach A. Vivaldi, BWV 593
Allegro - Adagio - Allegro

Jan HAGE, geboren 1964, studierte Orgel und Kirchenmusik am Utrechter Konservatorium sowie Musikwissenschaft an der Universität Utrecht. Anschließend studierte er am Konservatorium Paris bei Prof André Isoir die Fächer Orgel, Komposition und Orchestrierung. Das Orgelstudium schloß er in Paris mit dem "Prémier Prix a l'unanimité du jury" ab. Hage ist Preisträger der Internationalen Orgelwettbewerbe von Leiden, Bolsward, Schaffhausen und Poitiers; zahlreiche Konzerte in fast allen Ländern Europas sowie CD- und Fernsehaufnahmen runden seine künstlerische Tätigkeit ab. Er ist als Komponist sowie als Organist der Kloosterkerk in Den Haag bekannt.

Anmerkung: Am Sonntag, dem 5. August, 20.30 Uhr, KIRCHENKONZERT
Das Ensemble BRASSONATA spielt Werke von Boyce, Holborne,
Henry VIII., Praetorius, J.S.Bach und Leonard Bernstein.



Wir danken für die Förderung:



Johann Helmich ROMAN
1694 - 1758

Girolamo FRESCOBALDI
1583 - 1643

Johann Sebastian BACH
1685 - 1750

Arvo PÄRT
geb. 1935

Wilhelm Fr. BACH
1710 - 1784

Wolfgang A. MOZART
1756 - 1791

Mattias WAGER
geb. 1967

ORGELKONZERT

Donnerstag, den 9. August 2001, 20.30 Uhr
in der Pfarrkirche Igls
Wir bitten um einen angemessenen
Unkostenbeitrag

ORGAN-RECITAL

Thursday, 9th August 8.30 p.m.
in the church of Igls
Your contribution to the costs of
the concert will be appreciated

CONCERT D'ORGUE

Jeudi 9 août à 20 heures 30
à l'église d'Igls
Votre participation aux frais du
concert sera appréciée

CONCERTO D'ORGANO

Giovedì 9 agosto alle ore 20.30
nella chiesa d'Igls
Offerte volontarie sono gradite

An der Orgel: Mattias WAGER, Malmö/Schweden

P R O G R A M M :

Suite aus "Drottningholmer Musik"
(Bearbeitung von Leoš Janáček)

Ricercar
aus "Fiori Musicali"

Konzert d-Moll nach Antonio Vivaldi, BWV 596
(Allegro). Grave. Fuga - Largo e spiccato -
Finale. Allegro

Pari intervallo

3 Fugen: Es-Dur, d-Moll, C-Dur

Adagio-Allegro-Adagio für eine Orgel-
walze, K.-V. 594

Improvisation

Mattias WAGER, geboren 1967 in Stockholm, studierte am dortigen Königlichen Konservatorium Kirchenmusik und Orgel und schloß das Studium mit der Diplomwertung "Auszeichnung" ab. Es folgten weitere Studien an der Meisterklasse der Musikhochschulen in Bonn und Paris. Bei Internationalen Orgelwettbewerben in St. Albans (England), Paris, Haarlem (Holland) und Strängnäs (Schweden) errang er Erste Preise. Wager konzertierte mit großem Erfolg in fast allen Ländern Europas und in Brasilien. Radio-, Fernseh- und CD-Aufnahmen runden seine künstlerische Tätigkeit ab. Seit 1993 ist er Lehrer für Orgel am National College für Musik in Pitea (Nordschweden).

Anmerkung: Am Sonntag, dem 12. August, 20.30 Uhr, KIRCHENKONZERT
Das WIENER HORNQUARTETT spielt Werke von Schein, Scheidt, Mozart,
Rimski-Korsakow, Egmont Fuchs und J.S. Bach. An der Orgel mitwirkend:
Albert KNAPP.



ORGELKONZERT

Donnerstag, den 16. August 2001, 20.30 Uhr
in der Pfarrkirche Igls
Wir bitten um einen angemessenen
Unkostenbeitrag

ORGAN-RECITAL

Thursday, 16th August 8.30 p.m.
in the church of Igls
Your contribution to the costs of
the concert will be appreciated

CONCERT D'ORGUE

Jeudi 16 août à 20 heures 30
à l'église d'Igls
Votre participation aux frais du
concert sera appréciée

CONCERTO D'ORGANO

Giovedì 16 agosto alle ore 20.30
nella chiesa d'Igls
Offerte volontarie sono gradite

Wir danken für die Förderung:



Johann Sebastian BACH
1685 - 1750

Wolfgang A. MOZART
1756 - 1791

Georg MUFFAT
1653 - 1704

Girolamo FRESCOBALDI
1583 - 1643

Joseph HAYDN
1732 - 1809

Domenico ZIPOLI
1688 - 1726

An der Orgel: Hannes Christian HADWIGER, Hall
in Tirol

P R O G R A M M :

Fantasie C-Dur	BWV 570
Choralbearbeitung:	
Jesu, meine Zuversicht	BWV 728
Sonate V in C-Dur	BWV 529
Allegro - Largo - Allegro	
Choralbearbeitung:	
Liebster Jesu, wir sind hier	BWV 731
Adagio C-Dur	K.-V. 617 a
für Glasharmonika	
Toccata quinta	
aus: Apparatus musico-organisticus	
Capriccio sopra: ut, re, mi, fa, sol, la	
Praeambulum 1	Hob.XVII:C2
Vier Stücke aus der Flötenuhr 1772	
Praeambulum 2	Hob.XVII:C2
Post Communio	
All'Elevatione	
All'Offertorio	

Hannes Christian HADWIGER, geboren 1972 in Lienz; von 1991 bis 1999 Studium der Fächer Orgel, Kirchenmusik und Komposition an der Musikhochschule Graz, Abschluß mit dem Titel Mag.art. 1998, Diplomierung mit "Auszeichnung"; Würdigungspreis des Bundesministeriums für Wissenschaft 1998, Musikförderungspreis der Tiroler Sparkasse Innsbruck 2000; Von 1999 bis 2001 folgten weiterführende Studien an der Musikhochschule Stuttgart bei Prof.Dr. Lohmann; Besuch von Meisterkursen bei den Professoren Daniel Roth, Radulescu, Tagliavini, Summereder und Petr Eben. Orgelkonzerte in mehreren Ländern Europas, Radio-, Fernseh- und CD-Aufnahmen runden die künstlerische Tätigkeit ab. Derzeit ist Hadwiger Organist an der St. Nikolauskirche zu Hall in Tirol.

Anmerkung: Am Sonntag, dem 19. August, 20.30 Uhr, KIRCHENKONZERT



ORGELKONZERT

Donnerstag, den 23. August 2001, 20.30 Uhr
in der Pfarrkirche Igls
Wir bitten um einen angemessenen
Unkostenbeitrag

ORGAN-RECITAL

Thursday, 23rd August 8.30 p.m.
in the church of Igls
Your contribution to the costs of
the concert will be appreciated

CONCERT D'ORGUE

Jeudi 23 août à 20 heures 30
à l'église d'Igls
Votre participation aux frais du
concert sera appréciée

CONCERTO D'ORGANO

Giovedì 23 agosto alle ore 20.30
nella chiesa d'Igls
Offerte volontarie sono gradite

Wir danken für die Förderung:



An der Orgel: Univ.Prof. Gottfried HOLZER-GRAF,
Salzburg-Mondsee

P R O G R A M M :

Georg MUFFAT
1653 - 1704

Johann Sebastian BACH
1685 - 1750

Wolfgang A. MOZART
1756 - 1791

Toccata VIII

aus "Apparatus musico-organisticus"

Praeludium und Fuge D-Dur

BWV 532

Aus "Clavierübung III. Teil":

Dies sind die heiligen zehn Gebot

BWV 678

Dies sind die heiligen zehn Gebot

BWV 679

Allein Gott in der Höh' sei Ehr'

BWV 675

Trio

BWV 676

Fughetta super: Allein Gott in der
Höh' sei Ehr'

BWV 677

Andante für eine Walze in eine
kleine Orgel

KV 616

Phantasie f-Moll für eine Orgelwalze

KV 608

Gottfried HOLZER-GRAF, geboren in Mürzzuschlag/Steiermark, studierte Musikpädagogik, Germanistik und Musikwissenschaft in Wien und Salzburg. Nach zusätzlicher Ausbildung in Komposition und Dirigieren absolvierte er das Konzertsfach Orgel bei A. Forer mit "Auszeichnung" und setzte seine Studien bei Flor Peeters und Gaston Litaize fort.

Interpretationspreis beim Bach-Wettbewerb Leipzig 1976 und Improvisationspreis beim Bruckner-Wettbewerb in Linz 1978.

Initiator und künstlerischer Leiter der Neuberger Kulturtag bis 1988, Radio-, Schallplatten- und CD-Aufnahmen, Konzerte in Europa und den USA.

Seit 1974 Lehrtätigkeit an der Universität Mozarteum in Salzburg - besonders im pädagogischen Bereich, seit 2000 Studiendekan. Seit 1991 Leitung der Kirchenmusik der ehemaligen Stiftskirche Mondsee.

Anmerkung: Am Sonntag, dem 26. August, 20.30 Uhr, KIRCHENKONZERT

Franz HASELBÖCK, Krems, spielt unter dem Titel "TIROLER ORGELMUSIK" Werke von Will, Ladurner, Zangl, Goller, An der Lan-Hochbrunn, Paluselli und Holzmann.



5

Wir danken für die Förderung:



KIRCHENKONZERT

Sonntag, den 26. August 2001, 20.30 Uhr
in der Pfarrkirche Igls
Wir bitten um einen angemessenen
Unkostenbeitrag

CHURCH CONCERT

Sunday, 26th August 8.30 p.m.
in the church of Igls
Your contribution to the costs of
the concert will be appreciated

CONCERT SPIRITUEL

Dimanche 26 août à 20 heures 30
à l'église d'Igls
Votre participation aux frais du
concert sera appréciée

CONCERTO DI MUSICA SACRA

Domenica 26 agosto alle ore 20.30
nella chiesa d'Igls
Offerte volontarie sono gradite

An der Orgel: Franz HASELBÖCK, Krems

P R O G R A M M :

TIROLER ORGELMUSIK

Justinus WILL 1675 - 1747	Sonate - Aria pastorella - Soldatenmarsch
Joseph Alois LADURNER 1769 - 1851	3 Praeludien
Joseph Gregor ZANGL 1821 - 1897	3 Pastorellen
Vinzenz GOLLER 1873 - 1953	Sonatine Festpräludium in memoriam Anton Bruckner
Paul Hartmann von AN DER LAN-HOCHBRUNN 1863 - 1914	Elevazione Coro trionfale
Stephan PALUSELLI 1748 - 1805	Pastorella - Menuett - Allegro con brio
Joseph Alois HOLZMANN 1762 - 1815	Allegro - Andante - Allemande - Rondo

Franz HASELBÖCK, geboren in Maria Langegg (Niederösterreich), studierte an der Musikhochschule in Wien bei den Professoren Pach und Anton Heiller. Als er 1960 bei der Internationalen Sommerakademie in Holland den Ersten Preis errang, begann seine internationale Laufbahn als Organist. Seitdem spielte er viele Konzerte im In- und Ausland, Rundfunk-, Schallplatten- und CD-Aufnahmen ergänzten seine künstlerische Tätigkeit. Sein Interesse gilt aber auch dem Cembalo sowie unveröffentlichten und weniger gespielten Werken aller Stilrichtungen. Seit 1968 wirkt er als Professor für Musikerziehung und Orgel an der Pädagogischen Hochschule in Krems (Niederösterreich).

Anmerkung: Am Donnerstag, dem 30. August, 20.30 Uhr, ORGELKONZERT
Dozent Franz LÖRCH, München, spielt Werke von Pachelbel,
Buxtehude, J.S. Bach und W.A. Mozart.



5

Wir danken für die Förderung:



Johann PACHELBEL
1653 - 1706

Dietrich BUXTEHUDE
1637 - 1707

Johann Pachelbel

Wolfgang A. MOZART
1756 - 1791

Johann Sebastian BACH
1685 - 1750

ORGELKONZERT

Donnerstag, den 30. August 2001, 20.30 Uhr
in der Pfarrkirche Igls
Wir bitten um einen angemessenen
Unkostenbeitrag

ORGAN-RECITAL

Thursday, 30th August 8.30 p.m.
in the church of Igls
Your contribution to the costs of
the concert will be appreciated

CONCERT D'ORGUE

Jeudi 30 août à 20 heures 30
à l'église d'Igls
Votre participation aux frais du
concert sera appréciée

CONCERTO D'ORGANO

Giovedì 30 agosto alle ore 20.30
nella chiesa d'Igls
Offerte volontarie sono gradite

An der Orgel: Franz LÖRCH, München

P R O G R A M M :

Toccata in C

3 Choralvariationen über
"Vater unser im Himmelreich"

Praeludium und Fuge D-Dur

Partita über "Werde munter mein Gemüte"
(Choral mit 4 Variationen)

Fantasie f-Moll, KV 594
Adagio - Allegro - Adagio

Fantasie G-Dur, BWV 572
Très vite - Grave - Lentement

Choral: "Jesus bleibet meine Freude"
(aus der Kantate Nr. 147)

Praeludium und Fuge a-Moll, BWV 543

Franz LÖRCH studierte Kirchenmusik und Orgel an der Musikhochschule München bei den Professoren Karl Richter und Franz Lehrndorfer; weitere Orgelstudien bei Joseph Ahrens (Berlin) und Pierre Segond (Genf). Als Solist gab er Orgelkonzerte in fast allen Ländern Europas und in den USA; Orgelsolist bei Musikfestivals in Deutschland, Italien, Frankreich, Österreich, in der Schweiz etc. Radio-, Schallplatten- und CD-Einspielungen sowie Aufnahmen im Fernsehen ergänzen die künstlerische Tätigkeit.

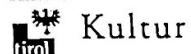
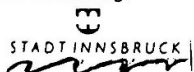
Lörch ist Dozent für künstlerisches Orgelspiel am Richard-Strauss-Konservatorium in München und seit 1993 Künstlerischer Leiter der Internationalen Orgelkonzerte in München.

Anmerkung: Am Sonntag, dem 2. September, 20.30 Uhr, KIRCHENKONZERT
Das Ensemble DIVERTIMENTO INNSBRUCK spielt Quartette für Flöte und
3 Streicher von Telemann, Mozart und Saverio Mercadante.



5

Wir danken für die Förderung:



Johann Sebastian BACH
1685 - 1750

Georg Chr. WAGENSEIL
1715 - 1777

Anonymus

Wolfgang A. MOZART
1756 - 1791

Léon BOELLMANN
1862 - 1897

ORGELKONZERT

Donnerstag, den 6. September 2001, 20.30 Uhr
in der Pfarrkirche Igls
Wir bitten um einen angemessenen
Unkostenbeitrag

ORGAN-RECITAL

Thursday, 6th September 8.30 p.m.
in the church of Igls
Your contribution to the costs of
the concert will be appreciated

CONCERT D'ORGUE

Jeudi 6 septembre à 20 heures 30
à l'église d'Igls
Votre participation aux frais du
concert sera appréciée

CONCERTO D'ORGANO

Giovedì 6 settembre alle ore 20.30
nella chiesa d'Igls
Offerte volontarie sono gradite

An der Orgel: Florian PAGITSCH, Wien-Klagenfurt

P R O G R A M M :

Praeludium und Fuge c-Moll, BWV 546

Suite C-Dur
Allegro - Menuet - Allegro

Aus dem Obervellacher Orgelbüchlein (1838):
Maestoso-Allegretto-Moderato-Andante-Allegro

Fantasie f-Moll, K.-V. 594
Adagio - Allegro - Adagio

Menuet gothique und Toccata op. 25

Florian PAGITSCH, geb. in Tamsweg, absolvierte die Fächer Orgel und Klavier an den Musikhochschulen von Salzburg und Wien. Seine Beschäftigung mit Orgelmusik beinhaltet in den letzten Jahren hauptsächlich das Orgelwerk Johann Sebastian Bachs und die Kunst der Improvisation in all ihren Möglichkeiten. Er wurde mehrfach international ausgezeichnet und musizierte als Solist in vielen Ländern Europas, in den USA und in Japan. Florian Pagitsch unterrichtet an der Universität für Musik in Wien und lebt in Kärnten.

Anmerkung: Am Sonntag, dem 9. September, 20.30 Uhr, KIRCHENKONZERT

Das Oboentrio ARDITO spielt Beethovens Trio für 2 Oboen und Englischhorn in C-Dur, Telemanns Sonata für 2 Oboen in e-Moll sowie das Trio für 2 Oboen und Englischhorn in C-Dur von Anton Wranitzky.



5

Wir danken für die Förderung:



ORGELKONZERT

Donnerstag, den 13. September 2001, 20.30 Uhr
in der Pfarrkirche Igls
Wir bitten um einen angemessenen
Unkostenbeitrag

ORGAN-RECITAL

Thursday, 13th September 8.30 p.m.
in the church of Igls
Your contribution to the costs of
the concert will be appreciated

CONCERT D'ORGUE

Jeudi 13 septembre à 20 heures 30
à l'église d'Igls
Votre participation aux frais du
concert sera appréciée

CONCERTO D'ORGANO

Giovedì 13 settembre alle ore 20.30
nella chiesa d'Igls
Offerte volontarie sono gradite

An der Orgel: Karl MAUREEN, München

P R O G R A M M :

Johann Jakob FROBERGER
1616 - 1667
Johann PACHELBEL
1653 - 1706
Wolfgang A. MOZART
1756 - 1791
Johann Sebastian BACH
1685 - 1750

Toccata IV in C (1649)
Magnificat-Fugen quarti toni
Andante F-Dur, K.-V. 616
Fuge g-Moll, BWV 578
aus "18 Leipziger Choräle":
Allein Gott in der Höh' sei Ehr', BWV 662
Praeludium und Fuge D-Dur, BWV 532

Karl MAUREEN ist Dozent für Orgelliteraturspiel und Leiter der Abteilung Kirchenmusik an der Hochschule für Musik in Augsburg, er ist Organist der Herz-Jesu-Kirche in München und Orgelsachverständiger für die Erzdiözese München, international gefragter Konzertorganist und Jury-Mitglied bei Orgelwettbewerben. Er ist immer wieder eingeladen, Kurse und Seminare abzuhalten. Zahlreiche Aufnahmen für Rundfunk, Fernseh und Tonträger dokumentieren sein Spiel. Mehrere seiner Studenten konnten internationale Preise erringen. Seine Studien in München, Mechelen, Paris, Haarlem und Bologna wie seine intensive Beschäftigung mit historischer Aufführungspraxis weisen ihn gleichermaßen als Spezialisten in der authentischen Interpretation Alter Musik wie der deutschen und französischen Romantik und der Moderne aus. Den Schwerpunkt bildet J.S.Bach, dessen gesamtes Orgelwerk er mehrmals aufführte.

Anmerkung: Am Sonntag, dem 16. September, 20.30 Uhr, KIRCHENKONZERT

Das STREICHQUARTETT COLLEGIUM MUSICUM spielt Werke von Joseph Haydn und Antonin Dvorak.



5

Wir danken für die Förderung:



Heinrich ISAAC
1450 - 1517
Jan Pietersz. SWEELINCK
1562 - 1621
Johann Sebastian BACH
1685 - 1750

Johann Gottfr. WALTHER
1684 - 1748

Georg Fr. KAUFFMANN
1679 - 1735
Franz Xaver SCHNIZER
1740 - 1785

Johannes Brahms
1833 - 1897

A. Katharina WINTELER
ca. 1850

x) Diese Stücke basieren auf der gleichen Melodie/Based on the same melody/Basé sur la même melodie/Sopra l'istesso canto

ORGELKONZERT

Donnerstag, den 20. September 2001, 20.30 Uhr
in der Pfarrkirche Igls
Wir bitten um einen angemessenen
Unkostenbeitrag

ORGAN-RECITAL

Thursday, 20th September 8.30 p.m.
in the church of Igls
Your contribution to the costs of
the concert will be appreciated

CONCERT D'ORGUE

Jeudi 20 septembre à 20 heures 30
à l'église d'Igls
Votre participation aux frais du
concert sera appréciée

CONCERTO D'ORGANO

Giovedì 20 settembre alle ore 20.30
nella chiesa d'Igls
Offerte volontarie sono gradite

An der Orgel: Dr. Ton van ECK, Den Haag

P R O G R A M M :

Innsbruck, ich muß dich lassen x)

More Palatino

Fughetta super "Nun ruhen alle Wälder", BWV 756 x)

Triosonate Nr.6 in G-Dur, BWV 530
Vivace - Lento - Allegro

Choralspiel: "In allen meinen Taten" x)

Concerto nach Sigr. Vivaldi
Allegro - Adagio - Allegro

Choralspiel: "Nun ruhen alle Wälder" x)

Sonate Nr.1 in C-Dur
Allegro - Menuet/Trio/Menuet - Intermezzo -
Presto

Choralspiel: "O Welt, ich muß dich x)
lassen" op.122, Nr.11

Aus dem Toggenburger Hausorgelbuch

Dr. Ton van ECK, geboren 1948, studierte Orgel am Sweelinck-Konservatorium bei Bernard Bartelink und bei Marie-Claire Alain in Paris. Er war Preisträger oder Finalist bei den internationalen Orgelwettbewerben in Chartres, Haarlem und Rennes sowie dreimaliger Preisträger des César-Franck-Wettbewerbes in Haarlem.

Seit 1967 konzertiert er regelmäßig in allen Ländern Westeuropas und unternahm zweimal eine Konzertreise nach Südamerika. Seit 1969 ist van Eck Organist an der St. Jakobuskirche in Den Haag; er ist als Orgel-experte in der Diözese geschätzt und als Komponist bekannt.

Anmerkung: Am Sonntag, dem 23. September, 20.30 Uhr, Kirchenkonzert